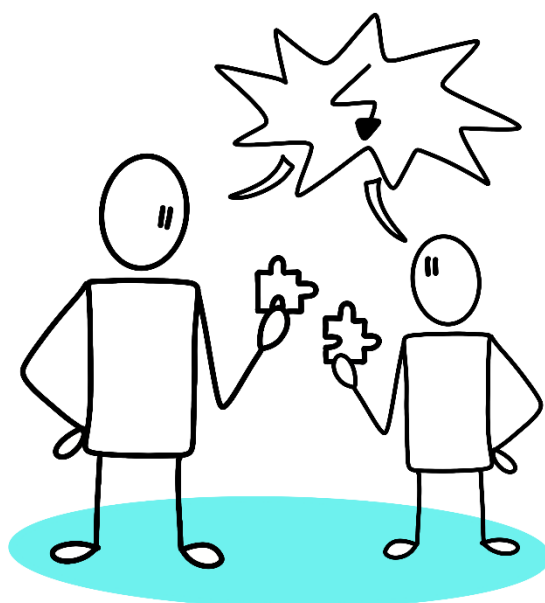




Jahresbericht 2025



Jahresthema 2025: Konflikte und Konsequenzen

INHALT

VORWORT DER PRÄSIDENTIN	- 3 -
VEREINSJAHR 2025.....	- 5 -
In Kürze	- 5 -
Vorstandsarbeit	- 6 -
Personelles	- 7 -
Öffentlichkeitsarbeit	- 8 -
PR / Werbung / Soziale Medien / Printmedien	- 8 -
Sponsoring / Spenden / Wettbewerbe	- 8 -
Zusammenarbeit mit Gemeinden	- 9 -
Zusammenarbeit mit Kanton	- 9 -
Dachverband kibesuisse	- 9 -
DIENSTLEISTUNGEN.....	- 10 -
Entwicklung der Betreuungsstunden	- 10 -
Entwicklung der Betreuungsstunden pro Region	- 11 -
Vermittlungsarbeit.....	- 14 -
Standortgespräch.....	- 14 -
KURSWESEN	- 15 -
Ausbildung.....	- 15 -
Basiskurs.....	- 15 -
Nothilfe am Kind	- 15 -
Weiterbildung	- 16 -
Mitarbeiteranlass «Regeln setzen und Konsequenzen sinnvoll gestalten».....	- 16 -
ABSCHIEDSWORTE.....	- 18 -
RECHNUNGSABSCHLUSS 2025	- 25 -
Kommentar zu Bilanz und Erfolgsrechnung.....	- 25 -
Bericht der Revisionsstelle.....	- 26 -
Bilanz	- 27 -
Erfolgsrechnung	- 29 -
AUSBLICK 2026	- 32 -
DANK	- 32 -
VORSTAND	- 33 -
GESCHÄFTSSTELLE	- 33 -
VERMITTLUNGSSTELLEN	- 34 -
AUFRUF	- 35 -
SPENDEN.....	- 35 -

VORWORT DER PRÄSIDENTIN

Liebe Mitglieder, liebe Mitarbeiterinnen, liebe Interessierte

Auch im vergangenen Geschäftsjahr lief der operative Bereich des VTSOs dank der kompetenten und langjährigen Geschäftsführerin, der engagierten Vermittlerinnen und natürlich dem unermüdlichen Einsatz unserer Tagesfamilien, die unsere Kinder mit viel Herz betreuen, reibungslos. Im Vorstand erleben Julie Brogle, Adrian Riggenbach und ich zusammen mit Esther Haldemann als Geschäftsführerin eine konstruktive und engagierte Zusammenarbeit. Seit dem September engagiert sich auch Doris Meichtry im Vorstand, die als ehemalige Tagesmutter ihre praktische Erfahrung in die Vorstandsarbeit einfließen lässt. Ich freue mich, dass wir sie an der diesjährigen Mitgliederversammlung offiziell als Vorstandsmitglied wählen können.

Im Laufe des Jahres kamen wir im Vorstand zu zehn Sitzungen zusammen. Bei diesen informierte uns die Geschäftsführerin jeweils umfassend über das Tagesgeschäft. Der Fokus unserer Gespräche lag jedoch hauptsächlich auf strategischen Themen. So diskutierten und überprüften wir z.B. neue Projekte wie Nanny, Tagesgrosselftern, PR oder Aufnahme unserer Tätigkeit in den Bezirken Thierstein und Dorneck. Einmal mehr beschäftigte auch uns die finanzielle Situation unseres Vereins. Ein Ziel des vergangenen Jahres, war den Abwärtstrend aufzuhalten und sowohl mehr Tageskinder als auch Tagesfamilien zu gewinnen. Diese Ziele erreichten wir nur teilweise. Unsere Vermittlerinnen konnten zwar zusätzliche Tagesfamilien gewinnen und mehr Kindern einen Betreuungsplatz vermitteln. Die durchschnittliche Betreuungsstunden pro Kind sank jedoch, so dass wir netto weniger Stunden erwirtschaften konnten. Der Abwärtstrend hat sich jedoch abgeschwächt auf nur 4% gegenüber den 14% vom Vorjahr. Um finanziell wieder in den grünen Bereich zu kommen, müssten wir mindestens 60'000 Betreuungsstunden pro Jahr leisten können.

Als VTSO sind wir überzeugt, dass wir ein attraktives Angebot im Bereich der familienergänzenden Kinderbetreuung darstellen, mit flexiblen Betreuungszeiten auch zu Randstunden, nachts und an Wochenenden, einer Betreuung in stabilen Kleingruppen mit maximal 5 Kindern und mit der Tagesmutter / dem Tagesvater als verlässliche Bezugsperson für die Kinder. Dieses Angebot gilt es bekannt zu machen. Seit es als Tagesmutter mit Mund-zu Mund-Propaganda, als Vermittlerin in der Arbeit in den Bezirken oder als Geschäftsstelle und Vorstand in der Zusammenarbeit mit Gemeinden, Behörden und Stiftungen etc. Ich danke euch allen für euer grosses Engagement, wo auch immer eure Aufgabe liegt. Es ist motivierend zu erleben, dass wir alle an einem Strang ziehen – für unsere Tagesfamilien, die Kinder und deren Eltern sowie für die Gemeinden, den Kanton und unsere Gesellschaft.

Noch ein Wort in eigener Sache: nach 10 Jahren im Vorstand und den letzten Jahren als Präsidentin des VTSO ist es für mich Zeit andere Wege zu gehen. Für die vielen schönen und lehrreichen Erfahrungen bedanke ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern (damals und heute), der Geschäftsleitung, allen Mitarbeitenden und allen weiteren Personen, welche mir im Laufe meiner Zeit beim VTSO begegnet sind. Es war eine gute Zeit und ich durfte stets auf eure Mitarbeit und Unterstützung zählen. Beim VTSO betreuen nicht nur die Tagesfamilien mit Herz, sondern alle Mitarbeitenden in den verschiedensten Funktionen sind mit vollem Herzen und viel Engagement dabei. Herzlichen Dank und alles Gute.



Dr. Corinne Roth Wälti
Präsidentin VTSO

VEREINSJAHR 2025

In Kürze

Im Vereinsjahr 2025 erwirtschaftete der VTSO insgesamt 48'710 Betreuungsstunden. Gegenüber dem Vorjahr mit 50'723 Stunden entspricht dies einem weiteren Rückgang. Der Trend sinkender Betreuungsstunden setzte sich fort, jedoch nicht mehr in dem Ausmass wie im Vorjahr.

Trotzdem konnte der VTSO seine Präsenz ausbauen. Die Dienstleistungen wurden neu in 48 Gemeinden angeboten, gegenüber 41 Gemeinden im Vorjahr. Gleichzeitig stieg die Anzahl betreuter Tageskinder von 166 Kindern aus 131 Familien auf 181 Kinder aus 140 Familien. Dies zeigt, dass zwar mehr Kinder betreut wurden, die durchschnittliche Betreuungsdauer pro Kind jedoch tiefer ausfiel als im Vorjahr.

Die Reduktion der Betreuungsstunden wirkte sich auch auf die Jahresrechnung aus, die mit einem Jahresverlust von CHF 12'852 abschliesst.

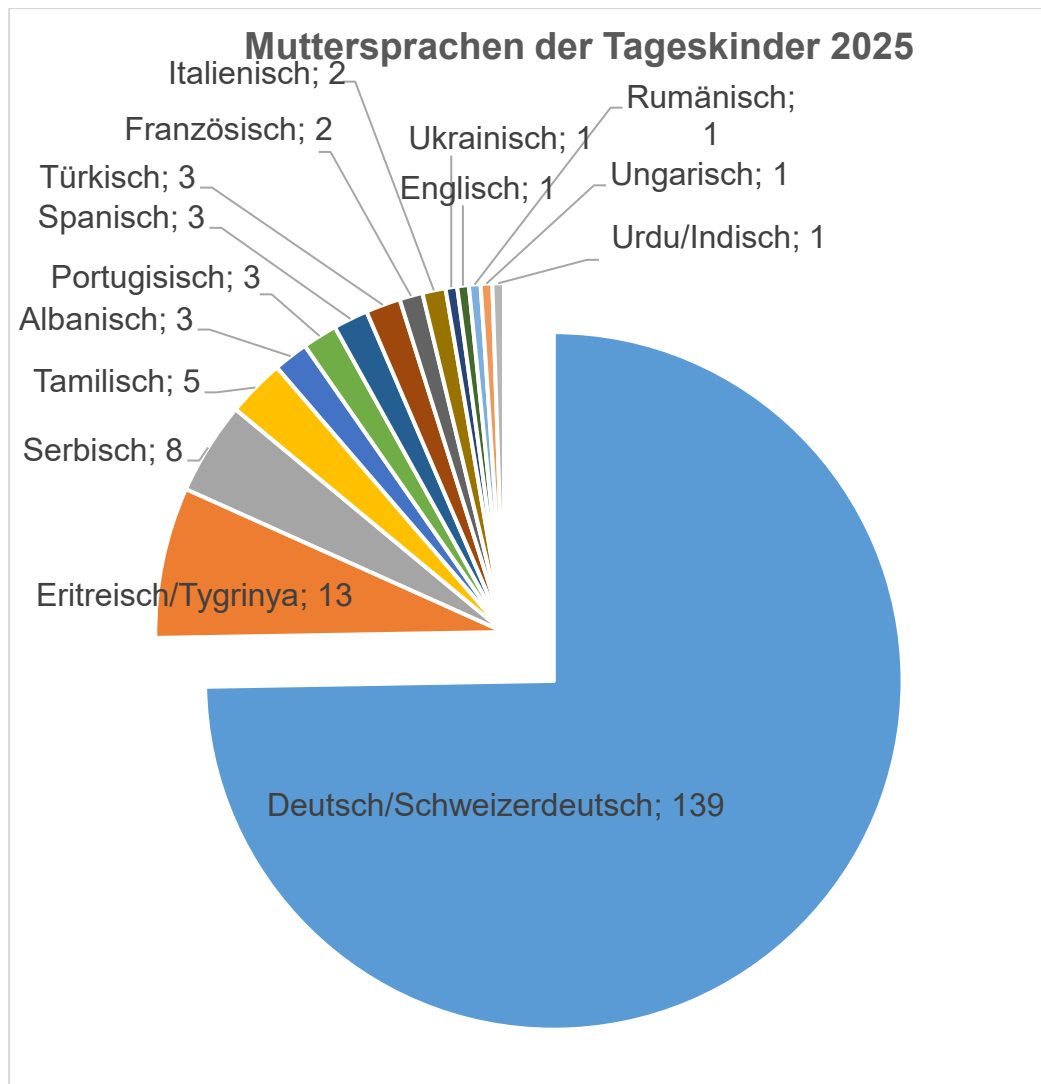
Der VTSO engagierte sich im Jahr 2025 aktiv im Abstimmungskampf zur Änderung des Sozialgesetzes, das die flächendeckende Einführung von Betreuungsgutscheinen im Kanton vorgesehen hätte. Davon hätten insbesondere Familien mit tiefen und mittleren Einkommen profitiert. Die Vorlage wurde jedoch deutlich abgelehnt. Der VTSO bedauert diesen Entscheid, da Betreuungsgutscheine einen wichtigen Beitrag zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet hätten.

Unsere Tagesfamilien leisten mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag zur frühen Sprachförderung. Rund ein Viertel der betreuten Kinder stammt aus fremdsprachigen Familien. Die grössten Gruppen bilden Kinder eritreischer, serbischer und tamilischer Herkunft. Dies bringt im Austausch mit den Eltern sowohl sprachliche als auch kulturelle Herausforderungen mit sich.

Im Vereinsjahr 2025 wurden zudem fünf Kinder mit besonderen Bedürfnissen betreut. Diese Betreuungsverhältnisse erfordern einen erhöhten Koordinations- und Betreuungsaufwand sowie teilweise zusätzliche Berichte und Auskünfte an Behörden und Beistände. Auch die Integration dieser Kinder in den Familienalltag stellt höhere Anforderungen an die Tagesfamilien. Aus diesem Grund wurde per 1. Januar 2025 ein Spezialtarif für Kinder mit besonderen Bedürfnissen eingeführt.

Das Jahresthema 2025 lautete «Konflikte und Konsequenzen». Sowohl der Mitarbeiteranlass als auch die Weiterbildung standen unter diesem Schwerpunkt. Passend dazu erhielten alle aktiven Tageseltern als Adventsgeschenk eine süsse und eine salzige Aufmerksamkeit – ein Glas Honig sowie einen gesalzenen Nuss-Mix.

Aktuell zählt der VTSO 55 zahlende Mitglieder, gegenüber 48 im Vorjahr.



Anteil Tageskinder aus fremdsprachigen Familien

Vorstandsarbeit

Im Berichtsjahr fanden zehn reguläre Vorstandssitzungen sowie die Mitgliederversammlung statt.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Vorstand gab als Messlatte das Erreichen von mindestens 51'000 Betreuungsstunden bis Ende Jahr vor. Die Vermittlerinnen sollten bis Mitte Jahr 20 neue Tagesfamilien anwerben. Obwohl die Vermittlerinnen, Geschäftsstelle und die Vorstandsmitglieder gemeinsam einen grossen Effort leisteten, konnten diese Ziele nicht erreicht werden. Diskutiert wurde auch eine Administrationsgebühr auf den Rechnungen.

Eine Arbeitsgruppe prüfte die Einführung der Betreuungsform Nanny. Die Nanny-Betreuung stellte sich als aufwendig und finanziell risikoreich heraus. Deshalb entschied sich der Vorstand gegen die Einführung. Gleichwohl wurden vorgängig an der MV2025 die Statuten angepasst, so dass eine Nanny-Betreuung möglich wäre.

Mit der Geschäftsführerin von Pro Senectute wurde eine Zusammenarbeit zur Rekrutierung von aktiven rüstigen Seniorinnen und Senioren als Tagesfamilie besprochen. Für die Finanzierung stellte der VTSO einen Antrag beim Bettagsfranken des Kanton Solothurn, zur Entwicklung der Tagesfamilienbetreuung in den Bezirken Dorneck und Thierstein.

Im Gespräch mit Thomas Blum, Geschäftsführer VSEG, wurden Möglichkeiten zur Gewinnung von Gemeinden und neuen Tagesfamilien diskutiert.

Austausch mit dem Verein Kindertagesstätten Kanton Solothurn VKSO: Der VTSO und der VKSO wollen zusammen kooperieren für eine gemeinsame politische Stossrichtung und Weiterbildungskurse.

Geprüft wurde aus Kostengründen der Wechsel zu einer anderen Revisionsgesellschaft. Im Offert-Vergleich mit anderen Treuhandfirmen ergaben sich keine grossen Unterschiede. So entschied der Vorstand die qualitativ guten Dienste der BDO AG weiterhin in Anspruch zu nehmen.

Sowohl die Unfall- als auch die Sachversicherung konnten auf das Jahr 2026 zu anderen Versicherungsgesellschaften gewechselt werden. In beiden Fällen erhielt der VTSO günstigere Konditionen.

Sichtbar werden: Die Anfrage von Nidino, einer Plattform zur Präsentation der Tagesfamilien wurden aus Kostengründen und der Art der Präsentation abgelehnt. Im Gegenzug entwickelte Adrian Riggenbach eine Lösung auf unserer Homepage mit geografischer Karte. Darauf sind die Standorte unserer aktiven Tagesfamilien sichtbar. Die Herausforderung liegt nun im à jour halten der Angaben.

Auf Oktober 2025 führten wir für unsere Tagesfamilien eine Erstgesprächspauschale ein. Damit erhalten diese ein Entgelt für das Kennenlerngespräch mit interessierten Eltern unabhängig davon, ob das Verhältnis zustande kommt oder nicht.

Aus dem Familiennothilfe-Fonds wurde im Jahr 2025 niemand unterstützt.

Personelles

- Patricia Savovic schloss den Lehrgang für Vermittlerinnen im Sommer 2025 ab
- Doris Meichtry ist neu im Vorstand seit September 2025
- Ausschreibung Nachfolgebesetzung Vermittlung Region Grenchen und Bucheggberg; Nadine Renfer aus Grenchen wird per 1.1.2026 als Vermittlerin angestellt.
- Irma Bachmann, Geschäftsführerin der Fachstelle Kompass wird auf Ende 2025 pensioniert. Irma Bachmann hat über viele Jahre diverse Weiterbildungen für unsere Tagesfamilien geleitet und stand uns auch als Coach zur Verfügung. Wir sind dankbar, dass wir so lange von ihrer grossen Erfahrung profitieren konnten. Danke Irma! Sie hat aber auch dafür gesorgt, dass ihr Wissen an ihre Nachfolgerinnen weitergegeben wird. Neu übernimmt diese Aufgabe Andrea von Burg, Koordinatorin Elternbildung und Beratung, von der Fachstelle Kompass.

Öffentlichkeitsarbeit

PR / Werbung / Soziale Medien / Printmedien

- Gegenseitiges Posten und Nennen: Kompass, Familienverein Solothurn
- An diversen Anlässen mit Eltern und Kindern wurden Flyer aufgelegt sowie Plakate aufgehängt
- Aufruf bei Tagesfamilien zur Mithilfe: Erstellung des Posts "freie Betreuungsplätze» für unsere Tagesfamilien zum selber posten oder in den Status stellen.
- Patricia Savovic übernimmt das Posten in den Sozialen Medien: 2-3 Post pro Woche
- Drei Berichte erschienen in der Solothurner Zeitung: dabei zur MV2025, zum Abschluss Basiskurs und ein Leserbrief zum Kita-Gesetz
- Zwei Inserate im Anzeiger Thal/Gäu mit Hinweis auf unsere Kurse
- Teilnahme der Geschäftsführerin an der Medienkonferenz zum Kita-Gesetz
- Kurzvideo zum Kita-Gesetz mit Geschäftsführerin in den Sozialen Medien
- Vereinsportraits in den ProInfo Broschüren: Olten, Grenchen, Solothurn

Sponsoring / Spenden / Wettbewerbe

- Der VTSO stellte sich zwei Mal für ein Lotto mit Gewinnbeteiligung zur Verfügung
- Die Sponsorenanfrage für Inserate im Jahresbericht stiess auf Erfolg
- Zwei Stiftungen unterstützten den Ersatz der IT-Infrastruktur
- Die Anträge um Unterstützung bei Kiwanis Club Solothurn Award 2025 sowie beim Sozialpreis des Kanton Solothurns blieben erfolglos
- Antrag Bettagsfranken 2025 zur Entwicklung des Gebiets Dorneck-Thierstein (CHF 10'000) wurde im April 2026 bestätigt.

Zusammenarbeit mit Gemeinden

Die folgenden 14 Städte und Gemeinden vergeben Betreuungsgutscheine über die Plattform KiBon für ihre Eltern:

Bellach, Biberist, Buchegg, Feldbrunnen-St. Niklaus, Fülenbach, Grenchen, Härkingen, Kestenholz, Lohn-Ammannsegg, Lommiswil, Lüterkofen-Ichertswil, Rüttenen, Solothurn und Winznau

Diverse Gemeinden haben eigene Subventionssysteme eingerichtet, so die Stadt Olten und die Gemeinden Egerkingen, Luterbach, Oensingen, Rechterswil.

Zusammenarbeit mit Kanton

Der Kanton will das Reglement für die Tagesbetreuung überarbeiten. Der VTSO konnte seine Änderungswünsche einbringen. Spezifisch wünschen wir eine Lockerung des Altersmix gemäss der Vorgabe von kibesuisse. Bis Ende 2025 hat der VTSO noch keine Rückmeldung erhalten.

Die Kostenbeteiligung des Kantons an die steigenden Kurskosten der Grundausbildung (Basiskurs und Nothilfe) werden grosszügiger und ganz übernommen, während die Beiträge an die Weiterbildungskosten wie bisher ausreichen.

Als Vertreterin des VTSO nahm die Geschäftsführerin Einsitz in der kantonalen Begleitgruppe «frühe Sprachförderung». Ein Projekt, das seit dem 1.1.2024 in allen Gemeinden vorangetrieben wird.

Dachverband kibesuisse

- Die Geschäftsführerin ist aktives Mitglied im Beirat von kibesuisse Nordwestschweiz und fungiert als Delegierte bei kibesuisse Schweiz.
- kibesuisse ist aus finanziellen und personellen Gründen am Ausarbeiten einer neuen Verbandsstrategie. Der Fokus soll auf das Kindeswohl und auf die Rolle der Arbeitgebenden gerichtet sein mit einer nachhaltigen und qualitätssichernden Finanzierung
- Die Mitglieder sollen besser eingebunden werden: Ab Mitte 2026 werden deshalb die regionalen Beiräte und die Regionalversammlungen abgeschafft. Die regionalen Leitungen bleiben jedoch bestehen. Die Mitglieder können ihre Meinungen und Interessen durch Einsitz in ständigen Fachkommissionen oder durch Teilnahme in temporären Arbeitsgruppen einbringen.

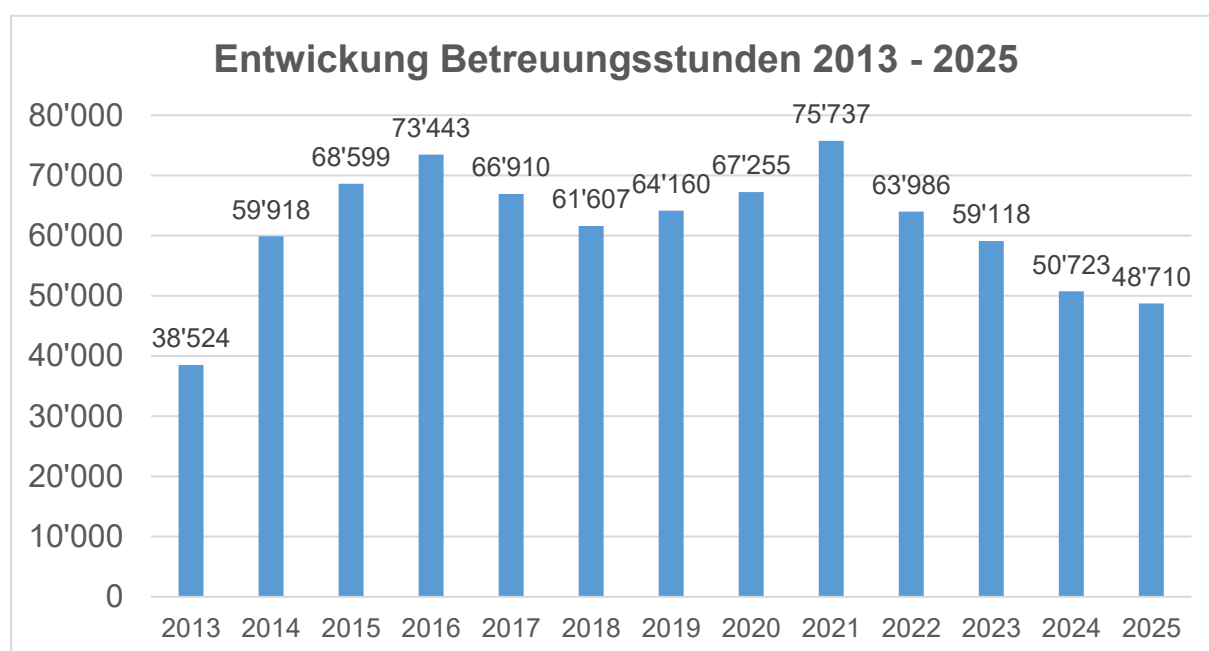
DIENTSTLEISTUNGEN

Entwicklung der Betreuungsstunden

Die Betreuungsstunden sind im Jahr 2025 auf 48'710 gegenüber dem Vorjahr mit 50'723 um 3.9 % gesunken.

Insgesamt wurden im Vereinsjahr 2025 181 Kinder aus 140 Familien betreut. (2024: 166 Kinder aus 131 Familien).

Die Betreuungsstunden wurden von 57 (2024: 55) Tagesfamilien geleistet.

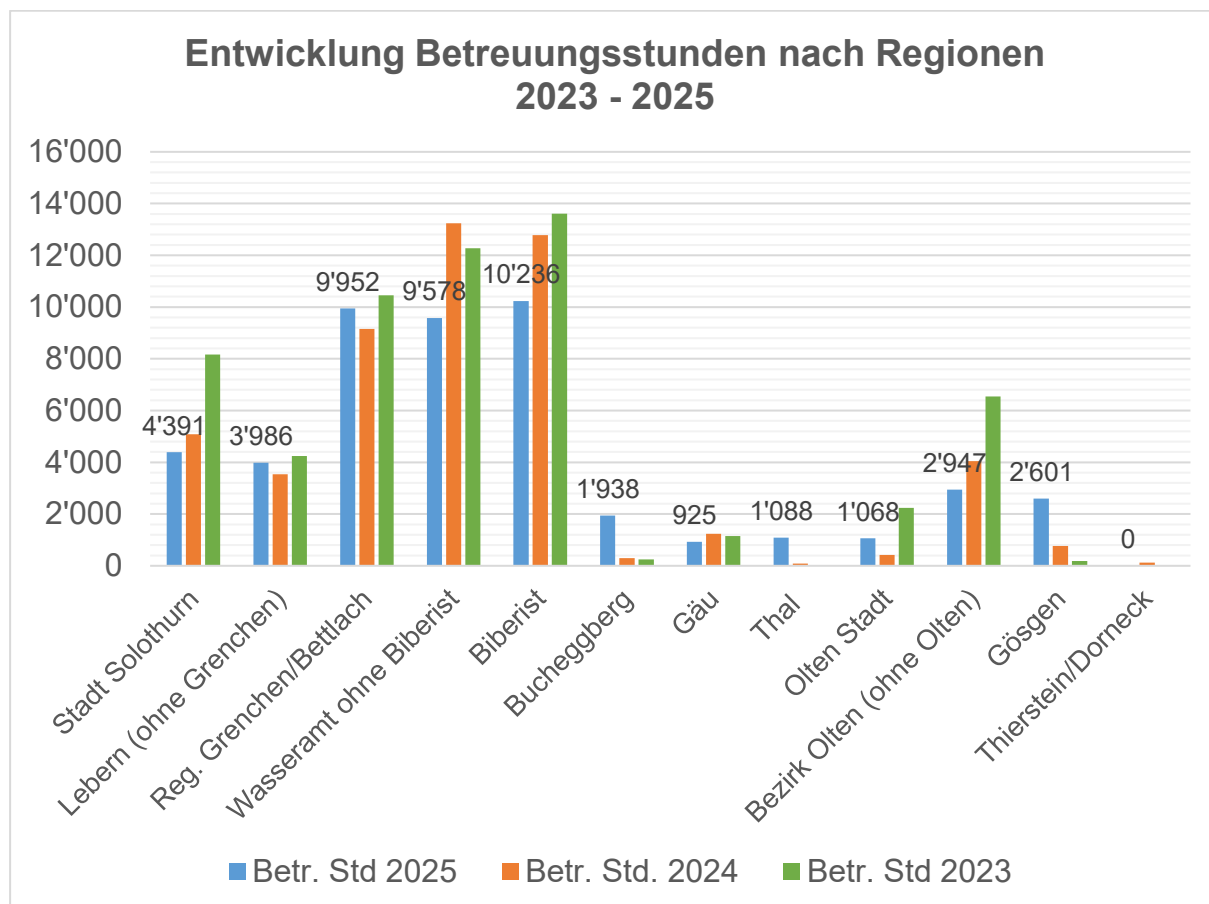


(Quelle: KiPro Statistik, Personal, Betreuungsverhältnisse)

Umrechnung der Betreuungsstunden auf KiTa-Vollzeitplätze:

Jahre	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
= KiTa-Plätze	19.02	29.59	33.88	36.27	33.04	30.42	31.68	33.21	37.40	31.60	29.19	25.05	24.05

Entwicklung der Betreuungsstunden pro Region



Stundenzunahme:

In den Regionen Lebern, Grenchen/Bettlach, Bucheggberg, Thal, Gösgen und Stadt Olten durfte der VTSO einen Stundenzuwachs verzeichnen.

Stundenverluste:

Im gleichen Masse verloren wir Stunden in der Stadt Solothurn, im Bezirk Wasseramt inkl. Biberist, im Bezirk Olten und unwesentlich im Gäu.

Gemeinden des Kantons Solothurn mit aktiven Betreuungsverhältnissen:

Jahr	2021	2022	2023	2024	2025
Anz. Gemeinden	44	44	40	41	48

Insgesamt war der VTSO in 7 Gemeinden mehr als im Vorjahr präsent. Die Betreuungsverhältnisse stammen aus 48 Gemeinden des Kantons Solothurn.

Betreuungsstunden in den Gemeinden

Tageskinder abgeb. Familien

Gemeinde	Std 2025	Std. 2024	Kinder 2025	Familien 2025
Grenchen	8735	7'297	27	22
Bettlach	1217	1'856	6	6
Region Grenchen	9952	9'153	33	28

Solothurn	4391	5'081	16	11
Stadt Solothurn	4391	5'081	16	11

Bellach	1009	186	3	2
Flumenthal	217		2	2
Langendorf	34	319	1	1
Lommiswil	745	688	5	4
Rüttenen	901	988	1	1
Selzach	1080	1'353	3	2
Lebern ohne Grenchen	3986	3'533	15	12

Biberist	10236	12'786	31	23
Biberist	10236	12'786	31	23

Zuchwil	1037	2'532	2	2
Luterbach	1613	1'743	10	7
Derendingen	1338	1'569	4	4
Subingen	720	384	2	1
Etziken	215		1	1
Horriwil	374		2	1
Aeschi SO	247		1	1
Gerlafingen	1287	2'365	6	5
Bolken	355	364	2	2
Obergerlafingen	3		1	1
Kriegstetten	0	685	0	0
Halten	0	242	0	0
Heinrichswil	52	762	2	1
Hersiwil	0	114	0	0
Rechterswil	396	297	1	1
Oekingen	0	456	0	0
Lohn-Ammannsegg	1943	1'727	4	3
Wasseramt ohne Biberist	9'578	13'238	38	30

Nunningen	0	118	0	0
Thierstein	0	118		

Betreuungsstunden in den Gemeinden

Tageskinder abgeb. Familien

Gemeinde	Std 2025	Std. 2024		Kinder 2025	Familien 2025
Messen	242	0		2	2
Mühledorf	0	90		0	0
Lüterkofen	570	0		2	1
Buchegg	337	206		1	1
Oberramsern	179	0		2	1
Schnottwil	610	0		1	1
Bucheggberg	1'938	296	8	8	6

Olten	1068	422		5	4
Stadt Olten	1068	422		5	4

Wangen b. Olten	462	256		1	1
Hägendorf	132	539		2	1
Fulenbach	526	552		3	2
Erlinsbach	21	177		1	1
Gunzgen	72	0		2	1
Kappel	854	949		1	1
Lostorf	0	109		0	0
Schönenwerd	213	0		3	2
Starrkirch-Will	100	459		2	2
Rickenbach	70	384		1	1
Dulliken	497	620		5	3
Bezirk Olten (ohne Stadt)	2947	4'044		21	15

Obergösgen	0	23		0	0
Trimbach	1634	739		2	2
Winznau	967	0		1	1
Gösgen	2'601	761		3	3

Niederbuchsiten	326	0		1	1
Wolfwil	181	167		4	3
Oensingen	418	1'075		2	1
Gäu	925	1'242		7	5

Aedermannsdorf	476	0		1	1
Herbetswil	35	0		2	1
Holderbank	524	71		1	1
Laupersdorf	53	9		1	1
Thal	1088	80		4	3

Total	48'710	50'753		181	140
--------------	---------------	---------------	--	------------	------------

Vermittlungsarbeit

Vermittlungsarbeit	2025	2024	2023	2022
Erstbesuche	14	38	28	19
TM-Eintritte	15	17	14	11
TM-Austritte	12	11	13	26
Anzahl TM Stichtag 31.12	58	55	53	52
Standortgespräche mit TM	23	11	29	0
Anzahl BV Stichtag 31.12.	147	135	160	180
versendete EZ	137	124	249	270
Einbezahlte Bearbeitungsgebühren	47	56	44	77
Betreuungsverhältnisse Dezember	122	121	138	133

Daten:	Datenquellen:
Ein- und Austritte TM	Statistik KiPro
Bearbeitungsgebühren	Jahresrechnung
Erstbesuche, versendete Einzahlungsscheine	Handzählung Vermittlerinnen
Anzahl BV Betreuungsvereinbarungen	KiPro Statistik Adressliste Dossier Stichtag

Abkürzungen:	TM: Tagesmutter	BV: Betreuungsvereinbarung	EZ: Einzahlungsschein
--------------	-----------------	----------------------------	-----------------------

Die Vermittlerinnen tätigten 14 Erstbesuche bei potenziellen Tagesmüttern/-vätern und konnten insgesamt 15 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rekrutieren. 12 Tagesmütter sind im Verlauf des Jahres 2025 ausgetreten. Gründe für den Austritt waren eine andere Arbeit, Wegzug oder Geburt.

Der Bestand an verfügbaren Betreuungspersonen konnte somit um drei Person aufgestockt werden. Im Monat Dezember 2025 betreuten 36 Tagesmütter aktiv (39 waren es im Dezember 2024).

Der VTSO hat einige Tagesmütter mit einem sogenannten ruhenden Arbeitsvertrag. Diese betreuen zurzeit keine Tageskinder, weil ihnen keine zugeteilt werden konnten, sie in der Babypause sind oder bei einer konkreten Anfrage, dann doch nicht betreuen können oder wollen.

Standortgespräch

Die Vermittlerinnen führten im Jahr 2025 mit 23 Tageseltern das obligatorische Standortgespräch.

Die Tageseltern können aus sechs Kompetenzbereichen vier bis fünf Themen zum Besprechen auswählen. Die Vermittlerin gibt individuelle weitere Themenbereiche vor. Von der Geschäftsleitung wurde das Jahresthema «Konflikte und Konsequenzen» vorgegeben.

KURSWESEN

Ausbildung

Basiskurs

Der 30 Stunden umfassende Basiskurs wurde in Biberist von der kibesuisse Kursleiterin Patricia Marti geleitet. Der Kursinhalt wurde mit hoher Qualität und praxisbezogen vermittelt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten den Kursausweis direkt von kibesuisse ausgestellt. Insgesamt konnten wir zehn neue Tagesmütter und einen Tagesvater ausbilden, davon sind sechs beim VTSO angestellt.

Nothilfe am Kind

Neben 7 Mitarbeitenden des VTSO haben auch weitere 9 Personen aus dem Kitabereich ihr Wissen an unseren beiden Kursen «Nothilfe am Kind» neu erlernt oder wieder aufgefrischt. Die beiden Tageskurse wurden von Tanja Anker-Matzku kompetent in Derendingen und Aarburg geleitet und sind auch von kibesuisse anerkannt.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer Basiskurs 2025

Weiterbildung

Fachaustausch-Treffen unter Tageseltern

Dreimal moderierte Irma Bachmann von der Fachstelle Kompass die Fachaustausch-Treffen für unsere Tagesfamilien. Davon wurden zwei Kurse online angeboten. 13 Mitarbeitende durften zum letzten Mal in diesem Jahr von dem grossen Wissen und ihrer Erfahrung profitieren. Irma Bachmann ging auf Ende 2025 in den Ruhestand. Wir werden sie sehr vermissen.

Die 7 Sicherheiten, 3. Teil

Mit dem 3. Teil der 7 Sicherheiten, beendete die Evolutionspädagogin Mirjam Fischer einen Weiterbildungszyklus, welche die Gehirnentwicklung und die 7 Sicherheiten, die Kinder brauchen damit sie sich optimal entwickeln können, erklärt.

Kurse VTSO 2025	Anz. Teilnehmer	davon TM VTSO	Kursleitung
Basiskurs 2025	10	6	Patricia Marti, kibesuisse
2x Nothilfe am Kind	16	7	Tanja Anker-Matzku
3x Fachaustausch	13	13	Irma Bachmann
Streit unter Kindern	9	9	Mirjam Fischer
Mitarbeiteranlass "Regeln setzten und Konsequenzen sinnvoll gestalten"	28	13	Denise Hediger

Mitarbeiteranlass «Regeln setzten und Konsequenzen sinnvoll gestalten»

28 Personen folgten mit grossem Interesse dem lebendigen Vortrag von Denise Hediger. Die integrative Pädagogin ist an der Fachhochschule Nordwestschweiz tätig und kennt sich bestens mit komplexen und herausfordernden Situationen in der Kinderbetreuung aus. So präsentierte Sie uns mit einem Augenzwinkern die zehn Kinderregeln, wovon die erste lautet: «Wenn ich es mag, ist es MEINS» bis zur zehnten Regel: «Wenn es kaputt ist, ist es DEINS!»



10 Kinderregeln



1. Wenn ich es mag, ist es MEINS.
2. Wenn es in meiner Hand ist, ist es MEINS.
3. Wenn ich es Dir wegnehmen kann,
ist es MEINS.
4. Wenn ich es schon mal hatte, ist es MEINS.
5. Wenn es MEINS ist, kann es NIEMALS
Deins sein.
6. Wenn ich etwas mache oder baue,
sind alle Bausteine MEINE.
7. Wenn es aussieht wie meins, ist es MEINS.
8. Wenn ich es zuerst gesehen habe,
ist es MEINS.
9. Wenn du etwas weglegst, mit dem du
gespielt hast, ist es automatisch MEINS.
10. Wenn es kaputt ist, ist es DEINS!



Abbildung aus dem Handout von Denise Hediger, FHNW, Institut Weiterbildung und Beratung Galina. (2025). Kindersprüche.
Pinterest. <https://ch.pinterest.com/pin/853221091887218551>

ABSCHIEDSWORTE

Iris Allemann

Vermittlerin Region Solothurn und Umgebung, von 2014 bis 31. Mai 2026

Danke für eine schöne Zeit...

Als ich 2004 beim Tagesmütterverein Solothurn eine Betreuung für unser erstes Baby suchte, hätte ich nie gedacht, dass mich dieses Thema so viele Jahre begleiten würde. Annemieke Moonen organisierte damals für uns eine wunderbare Tagesfamilie in Rüttenen. Kurz darauf fragte sie mich an, ob ich mir eine Mitarbeit im Vorstand vorstellen könnte. Ich sagte spontan Ja, weil mir die Vereinbarkeit von Beruf & Familie schon damals am Herzen lag und ich mich gerne dafür einsetzen wollte.

2012 entstand aus dem Zusammenschluss mit dem Tageselternverein Biberist der Grundstein für den heutigen VTSO und 2013 durfte ich die Aufgabe als Vermittlerin für die Stadt Solothurn und Umgebung übernehmen. Wenn ich zurückblicke, kommen mir viele kleine und grosse Momente in den Sinn: 'meine' engagierten und offenen Tagesmütter, vertrauensvolle Gespräche mit Eltern und vor allem die Kinder. Ihre Fragen und Ideen, kreative Zeichnungen auf meiner Büromappe oder auch ein kleines Mädchen, das mir die Haare 'zöpfelte', damit ich mich ungestört mit der Tagesmutter für das jährliche Standortgespräch austauschen konnte. Genau diese Augenblicke werden bleiben.

Nun ist es Zeit für etwas Neues. Ein herzliches Dankeschön an alle ehemaligen und aktuellen Tagesmütter - Annelis, Coni, Jurate, Lina, Loredana, Viola - für die wertvollen Begegnungen. Danke auch dem Vorstand und an Esther für die langjährige, gute Zusammenarbeit sowie an meine Vermittler-Kolleginnen für den Austausch, das Mitdenken, das Mittragen und die feinen Sitzungs-Znünis.

Ich gehe mit vielen schönen Erinnerungen und offen gesagt mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Gleichzeitig freue ich mich sehr, dass wir mit Romy Fellmann eine tolle Nachfolgerin gefunden haben, die am 1. Mai 2026 gestartet ist.

Herzlich, Iris Allemann



Gabriela Garnier

Vermittlerin Region Grenchen und Bucheggberg, von 2013 bis 30. Juni 2026

Die interessante und abwechslungsreiche Arbeit mit den zahlreichen Kontakten beim VTSO hat mir stets sehr gut gefallen. Besonders gerne erinnere ich mich an die verschiedensten Familien, Mütter, Väter und Kinder, welche ich dank meiner Tätigkeit als Vermittlerin habe, kennen lernen und schätzen dürfen. In den vergangenen Jahren ist es mir gelungen, für mehrere hundert Tageskinder eine passende Tagesfamilie zu finden. Die kompetenten und erfahrenen Tagesmütter, die über all die Jahre tatkräftig und mit grosser Hingabe für den VTSO in meinem Gebiet gearbeitet haben, sind mir sehr ans Herz gewachsen. Es war ein Vorrecht mit Euch arbeiten zu dürfen! Der Erfahrungsaustausch im Team und das gute Miteinander haben mich ebenfalls immer wieder motiviert. Gerne erinnere ich mich auch an die tollen Weiterbildungen, zum Beispiel jene mit Thesi in Sissach.

Nun verabschiede ich mich auf diesem Weg vom ganzen VTSO, den abgebenden Familien, dem SDOL und dem AGS! Und: danke Euch lieben Kolleginnen und wertvollen Tagesmüttern nochmals ganz herzlich für die schöne und wertvolle Zusammenarbeit über all die Jahre.

„Tschüssli, phüet Euch Gott, es isch schön gsi mit Euch aune zäme ds Schaffe“,
härzlech Gabi





**schreinerei
matthias wälti**

Neu- und Umbauten / Türen / Fenster / Möbel
Küchenbau / Sicherheitsberatung / Reparaturen

**flurweg 1, 4528 zuchwil,
telefon 032 685 35 56**



VITA-RAUM

Sicherheit und Wohlbefinden
www.vita-raum.ch



Du willst dein Kind unterstützen und weisst nicht wie?



entfaltungsberatung.ch

drogerie
Frey
4563 Gerlafingen



Medikamente Naturheilmittel Schönheit Ernährung

natürlich GUT beraten

Kriegstettenstrasse 8 032 675 61 81 www.drogerie-frey.ch

Bücher sind gute Freunde

LÜTHY

Solothurn, Grenchen, Biel

RIGGENBACH SOLUTIONS

Analyse | Konzept | Realisierung

Bock auf erfolgreiche IT-Projekte?

Lassen Sie uns gemeinsam an Ihrer Lösung arbeiten!



Kurse für Eltern

**Grenzen und Regeln –
gewaltfrei, klar und liebevoll**
6. August 2026 | **online**



**Digitale Welt –
Kleinkinder sicher begleiten**
30. Juni 2026 | **in Oensingen**

SESK Starke Eltern – Starke Kinder
4 Kursabende, ab 11. August 2026 | **online**



Weitere
Kurse und
Anmeldung:



Folgen Sie uns:



kompass-so.ch

kompass

Orientierung für Eltern und Kinder.

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Untere Emme



Der **Raiffeisen Fonds-Sparplan** -
die zeitgemässe Alternative zu
Ihrem Sparkonto.



HLG-Service GmbH
HausLiegenschaftGarten

Rosenweg 2
CH-4500 Solothurn

Rosenweg 2
CH-4500 Solothurn

+41 79 310 79 98
info@hlg-service.ch

Werte pflegen



Einfach sorgfältig
VRverwaltungen

rosenweg 2 | ch-4500 solothurn | +41 32 624 55 33
info@vrverwaltungen.ch | vrverwaltungen.ch

RECHNUNGSABSCHLUSS 2025

Kommentar zu Bilanz und Erfolgsrechnung

Der VTSO erwirtschaftete im Jahr 2025 einen Gesamtertrag von CHF 745'492 (Vorjahr: CHF 766'968). Dies entspricht einem Ertragsrückgang von CHF 21'476 bzw. - 2.8% gegenüber dem Vorjahr. Zwar wurden im Vergleich zum Vorjahr weniger Betreuungsstunden geleistet (-3,96 %), jedoch konnte der starke Rückgang, der sich zwischen 2023 und 2024 abgezeichnet hatte, gestoppt werden.

Im Rechnungsjahr 2025 bestand eine Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Bettlach, welche die Elternbeiträge mit CHF 1'766 subventionierte.

Erfreulicherweise stieg die Mitgliederzahl von 48 auf 55 Personen an. Entsprechend erhöhte sich auch der Mitgliederbeitrag gegenüber dem Vorjahr um CHF 530 auf insgesamt CHF 2'450.

Für die Erneuerung der IT-Infrastruktur erhielt der VTSO zudem Spenden in Höhe von insgesamt CHF 3'000: CHF 1'000 von der Stiftung Alpenblick sowie CHF 2'000 von der Stiftung Adeline Lehmann Tschui.

Der diverse Betriebserfolg wurde insbesondere durch Debitorenverluste von CHF 6'940 negativ beeinflusst. Der übrige Erlös von insgesamt CHF 4'319 setzt sich aus Mahngebühren (CHF 1'759), Inserate-Sponsoring im Jahresbericht (CHF 1'550) sowie der Teilnahme an zwei Lottomatches (CHF 1'010) zusammen.

Auf der Aufwandseite blieb der Personalaufwand (CHF 122'637) praktisch auf Vorjahresniveau (CHF 123'677).

Beim übrigen betrieblichen Aufwand lagen die Kosten für die Dienstleistungen des Treuhandmandats mit CHF 51'280 deutlich unter dem Vorjahreswert von CHF 66'785, da weniger ausserordentliche Leistungen beansprucht wurden.

Auch bei der Position «Werbung, Inserate, Reklame» konnten die Ausgaben deutlich reduziert werden: Mit CHF 2'780 lagen diese erheblich unter dem Vorjahreswert von CHF 6'491. Der VTSO profitierte dabei von den im Vorjahr produzierten Flyern und Postern, die weiterhin verwendet werden konnten.

Der VTSO finanziert sich hauptsächlich über Elternbeiträge. Die Betriebskosten sind grösstenteils fix und konnten durch die laufenden Einnahmen nicht vollständig gedeckt werden. Daraus resultierte ein Betriebsergebnis von CHF -29'280 (Vorjahr: CHF -58'748).

Dank eines betrieblichen Nebenerfolgs aus dem Kurswesen von CHF 3'197 sowie eines ausserordentlichen Ertrags von CHF 13'541 – bestehend aus Versicherungsrückvergütungen, Vergütungen der Betreibungsämter sowie Beiträgen aus dem kibesuisse-VTN-Fonds – fiel der Jahresverlust mit CHF -12'852 deutlich tiefer aus als im Vorjahr (CHF -23'601). Im Vorjahr waren zusätzlich stille Reserven in Höhe von CHF 25'000 aufgelöst worden.

Im Fonds Rückstellungen befinden sich per 31.12.2025 noch CHF 43'900.

Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2025 CHF 151'035 (Vorjahr: CHF 163'887).

Für den Jahresbericht: Esther Haldemann Zeltner, Geschäftsführerin VTSO

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 32 624 62 46
www.bdo.ch
solothurn@bdo.ch

BDO AG
Biberiststrasse 16
4500 Solothurn

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision An die Mitgliederversammlung des

Vereins Tagesfamilien Kanton Solothurn, Solothurn

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins Tagesfamilien Kanton Solothurn für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 12'852 und einer Bilanzsumme von CHF 257'240 nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Solothurn, 27. Mai 2026

BDO AG

Thomas De Micheli

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Vanessa Blaser

Zugelassene Revisorin

Bilanz

	31.12.2025 CHF	Vorjahr CHF
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Banken	189'501	173'477
Flüssige Mittel	189'501	173'477
Forderungen	52'182	68'963
Delkredere	-5'182	-6'863
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	47'000	62'100
Verrechnungssteuer	298	294
Kontokorrent AHV	3'104	16'013
Kontokorrent UVG/KTG	3'689	1'503
Übrige kurzfristige Forderungen	7'091	17'809
Aktive Rechnungsabgrenzungen	9'983	23'142
Umlaufvermögen	253'575	276'529
Anlagevermögen		
Mietkaution Büro GL	865	865
RA Bank Biberist Anteilsschein	200	200
Finanzanlagen	1'065	1'065
Büromaschinen, EDV-Anlagen	2'600	0
Mobile Sachanlagen	2'600	0
Anlagevermögen	3'665	1'065
Aktiven	257'240	277'594

	31.12.2025 CHF	Vorjahr CHF
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12'670	8'333
Kontokorrent BVG	42	5'109
Kontokorrent QST	95	65
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	138	5'174
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	49'499	56'302
Kurzfristiges Fremdkapital	62'306	69'808
Langfristiges Fremdkapital		
Familiennothilfe	18'900	18'900
Schwankungsreserve Wegfall LEV	25'000	25'000
Fonds / Rückstellungen	43'900	43'900
Langfristiges Fremdkapital	43'900	43'900
Fremdkapital	106'206	113'708
Eigenkapital		
Vereinskapital VTSO	163'887	187'488
Vereinskapital	163'887	187'488
Jahresverlust	-12'852	-23'601
Eigenkapital	151'035	163'887
Passiven	257'240	277'594

Erfolgsrechnung

	2025 CHF	Vorjahr CHF
Ertrag		
LEV Bettlach	1'766	2'455
Erlös Leistungsvereinbarungen (LEV)	1'766	2'455
Elternbeiträge diverse VTSO	317'485	322'947
Elternbeiträge Bettlach	14'221	21'606
Elternbeiträge KiBon	319'471	324'833
Erlös Elternbeiträge	651'177	669'387
Mahlzeitenvergütung TM	64'266	65'352
Übernachtung TM	2'620	4'980
Pikettstunden TM	3'678	4'540
Rückerstattung Spesen TM	13'143	6'136
Sonn- und Feiertagszuschlag TM	949	1'121
Vergütungen / Rückerstattungen Tagesmütter	84'655	82'130
Mitgliederbeiträge	2'450	1'920
Spenden	3'000	1'000
Mitgliederbeiträge / Spenden	5'450	2'920
Vermittlungs- / Bearbeitungsgebühr	5'065	5'035
Übriger Erlös	4'319	4'164
Erlösminderungen	0	-1
Debitorenverlust	-6'940	878
Diverser Betriebserfolg	2'444	10'076
Betriebsergebnis (Dienstleistungsertrag)	745'492	766'968

	2025 CHF	Vorjahr CHF
Aufwand		
Löhne Tagesmütter TM	400'781	419'938
Löhne Vermittlerinnen VM	34'529	39'302
Löhne Geschäftsstelle GS	65'461	68'083
Sitzungsgelder/Entschädigungen (Vorstand)	2'700	1'870
Lohnaufwand	503'471	529'192
AHV/ALV/FAK/VK	38'816	40'328
Berufliche Vorsorge (BVG)	6'576	10'245
Unfallversicherung (UVG)	9'809	11'535
Krankentaggeldversicherung (KTG)	8'353	8'813
Sozialversicherungsaufwand	63'555	70'922
Infrastrukturspesen TM	31'661	33'159
Infrastrukturspesen VM + GS	5'280	5'580
Aus- und Weiterbildung VM + GS	563	2'316
Mahlzeitaufwand TM	64'266	65'352
Reisespesen TM + VM + GS	15'057	8'318
Übernachtungen TM	2'250	4'150
Pikettstunden TM	2'829	3'493
Sonn- und Feiertagszuschlag TM	730	863
Diverser Personalaufwand	0	447
Übriger Personalaufwand	122'637	123'677
Personalaufwand	689'663	723'792
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	55'829	43'177
Übriger betrieblicher Aufwand		
Büromiete Geschäftsstelle (inkl. HK/NK)	7'978	7'735
Parkplatzmiete Geschäftsstelle	519	519
Raumaufwand Geschäftsstelle	8'497	8'254
Betriebsversicherung	827	880
Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	824	663
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	1'651	1'543

	2025 CHF	Vorjahr CHF
Büromaterial und Drucksachen	1'440	1'154
Telefon und Pauschale Telefon GS	979	901
Verbandsbeiträge	875	911
Dienstleistung Treuhand	51'280	66'785
Revisionsstellenaufwand	3'198	3'243
Anlässe, Ehrungen, Geschenke TM	4'229	3'157
Informatikaufwand (ohne Homepage)	6'852	7'987
Porti	418	1'103
Verwaltungsaufwand und Informatik	69'270	85'241
Werbung, Inserate, Reklame	2'780	6'491
Homepage	980	936
Werbeaufwand	3'761	7'427
Übriger betrieblicher Aufwand	83'178	102'464
Betriebsergebnis (EBIT)	-27'349	-59'287
Abschreibung mobile Sachanlagen	1'716	0
Finanzaufwand	337	302
Finanzertrag	124	842
Betriebsergebnis (EBT)	-29'280	-58'748
Betrieblicher Nebenerfolg		
Kurseinnahmen	17'510	18'865
Kursaufwand	-14'313	-15'746
Betrieblicher Nebenerfolg	3'197	3'119
Auflösung Schwankungsreserve	0	25'000
a.o. Ertrag	13'541	7'028
a.o. Aufwand	-310	0
Ausserordentlicher Erfolg	13'231	32'028
Betrieblicher Nebenerfolg	16'427	35'147
Jahresverlust	-12'852	-23'601

AUSBLICK 2026

Der VTSO verfolgt im laufenden Jahr folgende Ziele:

- Gewinnung neuer Tagesfamilien und Tageskinder zur nachhaltigen Stabilisierung der finanziellen Situation
- Ausbau von Sponsoring und Spendeneinnahmen
- Aufbau Tagesfamilienbetreuung in den Bezirken Dorneck und Thierstein
- Start der Umsetzung des Projekts mit Pro Senectute «Tagesgrosseltern»
- Steigerung des Bekanntheitsgrads und der Sichtbarkeit des Angebots
- Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität im Tagesgeschäft
- Gewinnung neuer Vorstandsmitglieder

Daten

- Mitarbeiteranlass
Mittwoch, 4. November 2026, 19.00 - 22.00 Uhr
Im Bistro der Volkshochschule Solothurn

DANK

Der VTSO bedankt sich herzlich bei:

- allen Tagesfamilien, die Kinder mit viel Herzblut und Verantwortungsbewusstsein betreuen
- den Tageseltern, die sich zusätzlich für den VTSO engagieren – sei es durch Beiträge für die sozialen Medien, das Verteilen von Flyern oder das Vermitteln neuer Tagesfamilien
- allen Eltern für ihr Vertrauen und ihre langjährige Treue
- den Kursleiterinnen für die Weitergabe ihres Wissens und ihrer Erfahrung
- den Vermittlerinnen für ihre kompetente Arbeit und ihr grosses Engagement zugunsten des Vereins
- Marc Mischler von der vR verwaltungen ag für die sorgfältige Führung unseres Rechnungswesens
- unseren Sponsoren für ihre Unterstützung des Jahresberichts sowie der BDO AG und der Insor AG für ihre Sponsoringbeiträge
- Bettina Häfeli, Regionalleiterin kibesuisse Nordwestschweiz, für ihre wertvolle Unterstützung und ihr stets offenes Ohr
- den Gemeinden für die finanzielle Unterstützung von Familien durch Subventionen und Betreuungsgutscheine
- den Verantwortlichen des Kantons Solothurn für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit

VORSTAND

Präsidium
seit 2016 bis Juni 2026 Dr. Corinne Roth Wälti, Solothurn
Somnologin ESRS / eidg. dipl. Apothekerin ETH

Vizepräsidium
seit 2024 Adrian Riggenbach, Zuchwil
Account Manager als IT-Dienstleister
selbständiger Berater und Projektleiter

Beisitz
seit 2022 Julie Brogle, Biberist
Dipl. Pflegefachfrau HF mit NDS-Pflegeberatung
Beraterin bei der Lungenliga

Vorschlag des Vorstands auf die Mitgliederversammlung 2026:

Beisitz Doris Meichtry, Halten
Kauffrau, Spielgruppenleiterin, ehemalige Tagesmutter

GESCHÄFTSSTELLE

Geschäftsführerin Esther Haldemann Zeltner
Lic. rer. pol.
Dipl. NPO-/ Verbandsmanagement VMI
Tel: 032 530 50 47
info@vtso.ch

Assistenz Tanja Müller
Bankkauffrau
Tel: 032 530 50 47
tanja.mueller@vtso.ch

Rechnungswesen Marc Mischler
Treuhänder mit eidg. FA
vR verwaltungen ag
Tel: 032 624 55 38 M: 079 674 54 54
marc.mischler@vrverwaltungen.ch

Adresse Weissensteinstrasse 81, 4500 Solothurn

Website www.tagesfamilien-so.ch oder www.vtso.ch

Bankverbindung Raiffeisenbank Untere Emme
IBAN CH 30 8080 8001 2453 6966 3

VERMITTLUNGSSTELLEN



Romy Fellmann

romy.fellmann@vtso.ch
T 078 441 70 02

Region
Stadt Solothurn und Umgebung



Nadine Renfer

Nadine.renfer@vtso.ch
T 076 446 50 47

Region
Bezirk Buchegg, Thal
Thierstein, Dorneck
Gemeinden Grenchen, Bettlach,
Selzach



Therese Wittwer

therese.wittwer@vtso.ch
T 076 516 50 47

Region
Bezirk Wasseramt



Patricia Savovic

patricia.savovic@vtso.ch
T 076 310 50 47

Regionen
Bezirke Olten, Gösgen,
Thal, Gäu,
Thierstein, Dorneck

AUFRUF



Betreuungsplatz
gesucht?

Job als
Tagesfamilie?

Wir bieten beides

tagesfamilien-so.ch
info@vtso.ch



Verein Tagesfamilien
Kanton Solothurn

SPENDEN

Als Nonprofitorganisation sind für uns Mitgliedschaften und Spendenbeiträge sehr wichtig und willkommen.

Der VTSO ist auf der Liste der steuerbefreiten Organisationen des Kantons Solothurn. Entsprechend sind freiwillige Zuwendungen steuerlich abzugsfähig.



Herzlichen Dank für deine Spende!

Bankverbindung
IBAN: CH30 8080 8001 2453 6966 3
Raiffeisen Untere Emme
4565 Rechterswil